

Karten – Erläuterungen - Quellenhinweise

1. „Ich würde weniger Fleisch essen, wenn das Fleisch wegen einer stärkeren Beachtung des Tierwohls deutlich teurer würde“. Das sagen rund 5% der deutschen Bevölkerung. **Falsch.**
56% der Bevölkerung stimmen dieser Aussage zu.
Quelle: Studie Umweltbewusstsein 2016.
2. „Urban Gardening“ ist der Versuch, mit Fortbildungsmaßnahmen den Städtern die Regeln der Gartenpflege zu erläutern. **Falsch.**
„Urban Gardening“ will städtische Gebiete landwirtschaftlich nutzen.
3. 20% der Deutschen (über 14 Jahre) behaupten, beim Einkauf auf Produkte aus dem Fairen Handel zu achten. Entsprechend liegt in D. der Anteil des „fairen Kaffees“ am Kaffeemarkt bei 20%. **Falsch.**
Der „faire Kaffee“ hat in D. nur einen Marktanteil von knapp 3%. Quelle: Statistisches Bundesamt/GEPA.
4. 20% der Studentinnen und Studenten weltweit studieren im Ausland. **Falsch.**
Es sind lediglich 2%.
Quelle: UNESCO Monitoring Report 2017.
5. 2050 wird Deutschland voraussichtlich nicht mehr unter den acht führenden Wirtschaftsländern sein. **Wahr.**
Laut der Agentur PWC wird im Jahre 2050 Deutschland auf Platz 9 der Liste der wirtschaftsstärksten Länder sein.
Quelle: PwC The World in 2050.
6. 2100 wird es über 15 Milliarden Menschen geben. **Falsch.**
Die UN-Prognose sagt für 2100 eine Weltbevölkerung von 11,2 Mrd. Menschen voraus. Danach soll die Weltbevölkerung langsam zurückgehen.
7. 70% aller Studierenden der Ingenieurwissenschaften im Iran sind Frauen. **Wahr.**
Zitiert aus Nussbaumer/Neuner: Hoffnungstropfen, Innsbruck 2018.
8. 70% der Lebensmittel werden durch Agro-Großkonzerne bereitgestellt. **Falsch.**
Es sind die circa 450 Millionen Kleinbauern, die 70% der Lebensmittel produzieren.
Quelle: Welthungerhilfe.
9. Afghanistan hat 2015 Spielzeugpistolen verboten. **Wahr.**
Zitiert aus: Nussbaumer/Neuner: Hoffnungstropfen, Innsbruck 2018.
10. Afrika ist kein Land, sondern ein Kontinent mit insgesamt 55 Staaten. **Wahr.**
11. Armut-gefährdet sind bei uns vor allem Haushalte, in denen Ehepaare mit Kindern leben. **Falsch.**
Die Haushalte von Alleinerziehenden sind am stärksten Armut-gefährdet.
Quelle: Armutsbericht 2017.
12. Auf der Welt wachsen 3 Billionen Bäume. **Wahr.**
Studie der Yale-Universität.
Quelle: Nature Fachjournal 2015.
13. Aus salzigem Meerwasser Trinkwasser machen – das gelingt bisher am besten in Israel. **Wahr.**
Mehr als die Hälfte des Trinkwasserbedarfs wird in Israel aus Meerwasser gewonnen.
14. Bei uns arbeiten die Menschen in Vollzeit 35 bis 40 Stunden pro Woche. Vor 200 Jahren lag die durchschnittliche Arbeitszeit bei 80 Stunden. **Wahr.**
Zitiert aus Nussbaumer/Neuner: Hoffnungstropfen, Innsbruck 2018.

15. Bis 2050 will England alle Kohlekraftwerke abschalten. **Falsch.**
Dies soll bereits in 2025 geschehen.
16. Das wichtigste ist: „Das Leben in vollen Zügen genießen“. Das sagen (laut Shell-Jugendstudie) 75% der befragten Jugendlichen. **Falsch.**
Es waren lediglich 25%, die so antworteten. Ganz oben auf der Wichtigkeits-Skala stand die Anerkennung durch Freunde.
Quelle: Shell-Jugendstudie 2015.
17. Den höchsten Anteil erneuerbarer Energien in Europa hat Malta. **Falsch.**
Island ist der „Marktführer“ mit 70% der benötigten Energie aus den Erneuerbaren.
Malta ist Schlusslicht mit weniger als 5%.
Quelle: EuroStat.
18. Der Anteil der Kinder in Afrika, die vor ihrem fünften Geburtstag sterben, ist seit 1970 um 66% zurückgegangen. **Wahr.**
Weltweit ist die Kindersterblichkeit sogar noch stärker gesunken.
Quelle: Unicef.
19. Der Anteil der Menschen, die in extremer Armut leben, ist in Afrika höher als in Süd-Asien. **Wahr.**
Süd-Asien hat mit 15,1% eine deutlich niedrigere Armutsquote als Afrika (41%).
20. Der Anteil der Raucherinnen und Raucher an der Weltbevölkerung nimmt immer mehr zu. **Falsch.**
Der Anteil ist seit 1990 um ein Drittel zurückgegangen.
Quelle: FAO.
21. Der momentane Generalsekretär (2018) der Vereinten Nationen kommt aus Portugal. **Wahr.**
Der momentane Generalsekretär – António Guterres – kommt aus Portugal.
22. Der Panda steht nicht mehr auf der Liste der bedrohten Arten. **Wahr.**
Dies ist seit 2016 der Fall.
Quelle: Geo-Magazin – 2016.
23. Der Schulerfolg in afrikanischen Schulen ist geringer, wenn die Schüler in der Landessprache statt in der landesweiten Verwaltungssprache (etwa Englisch oder Französisch) unterrichtet werden. **Falsch.**
Die Nutzung der lokalen Sprachen als Unterrichtssprache erhöht deutlich den Schulerfolg.
Quelle: UNESCO Monitoring Report 2017.
24. Deutschland gibt mehr Geld für Entwicklungshilfe/Entwicklungszusammenarbeit aus als für den Bereich Verkehr. **Falsch.**
Der Etat für Verkehr (29,9 Mrd. €) ist deutlich höher als die Ausgaben für EZ (insgesamt 22,3 Mrd. €). Zahlen für 2017.
25. Deutschland ist Weltmeister bei der Nutzung der Windenergie. **Falsch.**
China ist auch hier Marktführer.
26. Deutschland war 2016 das Land mit der geringsten Korruption weltweit. **Falsch.**
Deutschland landete nur auf Platz 10. Vor allem die skandinavischen Länder schnitten deutlich besser ab.
Quelle: Transparency International - Corruption Perceptions Index 2016.
27. Die Anzahl der Menschen in extremer Armut hat seit 1990 in allen Kontinenten abgenommen. **Falsch.**
In Afrika (südlich der Sahara) ist zwar die Armutsquote gefallen, die Zahl der von extremer Armut Betroffenen ist aber angestiegen.
Quelle: Worldbank – development indicators.

28. Der Kakao kommt aus den „Entwicklungsländern“, aber die Schokolade wird ausschließlich in Europa hergestellt. **Falsch.**
Die Elfenbeinküste ist mittlerweile der zweitgrößte Hersteller von Schokolade in der Welt.
Quelle: Bundesverband der deutschen Süßwarenindustrie.
29. Die Entwaldungsrate der tropischen Regenwälder hat sich in den letzten 25 halbiert. **Wahr.**
Dennoch gehen jedes Jahr noch rund 7 Mio. Hektar Regenwald verloren. Quelle: FAO.
30. Die Hälfte der Lebensmittel, die wir in D. wegwerfen, wäre noch genießbar. **Wahr.**
Studie der Uni Stuttgart 2012.
Quelle: BMEL „Zu gut für die Tonne“.
31. Die jüngste Trägerin des Friedensnobelpreises (2014), die 17jährige Malala Yousafzai, kommt aus Afghanistan. **Falsch.**
Malala Yousafzai stammt aus Pakistan.
32. Die Malaria ist seit 2016 (fast) ausgerottet. **Falsch.**
Die Malaria gehört zu den am weitesten verbreiteten Krankheiten in der Welt. Über 200 Mio. Neuinfektionen im Jahr.
Quelle: WHO.
33. Die meisten Lehrpersonen auf der Welt sind Frauen. **Wahr.**
Quelle: UNESCO Monitoring Report 2017.
34. Die meisten Neu-Zulassungen von Autos passieren mittlerweile in den „Entwicklungsländern“. **Wahr.**
Allen voran China holt kräftig nach, was die „Industrieländer“ vorgemacht haben.
35. Die Müttersterblichkeit ist seit 1990 um die Hälfte gefallen. **Wahr.**
Zitiert aus Nussbaumer/Neuner: Hoffnungstropfen, Innsbruck 2018.
36. Der Staatengemeinschaft ist es gelungen, die Ozonschicht-zerstörende FCKW-Produktion weitgehend zu beenden. **Wahr.**
Das Montrealer Abkommen (1987) hat dies erreicht.
37. Die Türkei ist seit einigen Jahren ein Geber von Mitteln der Entwicklungszusammenarbeit. **Wahr.** Die Türkei gehört zu den „neuen Gebern“ von Entwicklungszusammenarbeit.
Quelle: OECD.
38. Die Überweisungen der Migranten aus den „Entwicklungsländern“ in ihre Heimatländer sind viermal so hoch wie das, was die Entwicklungsländer“ als Entwicklungshilfe erhalten. **Wahr.**
Zahlen für 2015: 131 Mrd. \$ Entwicklungshilfe, 582 Mrd. \$ Rücküberweisungen.
Quelle: Worldbank.
39. Die weltweite Kinderzahl pro Frau ist seit 1970 um die Hälfte gefallen. **Wahr.** 1970: 4,8 Kinder. 2017: 2,5 Kinder im Weltdurchschnitt pro Frau.
Quelle: Worldbank – development indicators.
40. Die Zahl der kriegerischen Konflikte hat sich seit der Jahrtausendwende gegenüber den Zahlen der 90er Jahre deutlich erhöht. **Falsch.**
In den 90er Jahren des letzten Jahrhundert gab es zum Teil mehr als 50 kriegerische Konflikte jährlich, in den letzten Jahren weniger als 30.
Quelle: AKUF – Uni HH.
41. Ein Drittel der Schulen in Afrika hat keine Toiletten. **Wahr.**
Quelle: Worldbank.

42. Ein Drittel des weltweit angebauten Getreides wandert in den Trog der Tiere. **Wahr.**
2017 waren es 35%.
Quelle: FAO 2017.
43. Ein Sechstel der Beschäftigten in Deutschland arbeitet im „Minilohn-Bereich“, mit Befristung oder in ungewollter Teilzeit. **Falsch.**
Diese prekären Arbeitsverhältnisse treffen auf ein Drittel aller Beschäftigten zu.
Quelle: DGB.
44. Es arbeiten mehr kenianische Ärzte im Ausland als in Kenia selbst. **Wahr.** Quelle: WHO.
45. Es gibt auf der Welt mehr Übergewichtige als Hungernde. **Wahr.**
Als übergewichtig gelten Personen > BMI 25.
Quelle: FAO und WHO.
46. Es gibt in Deutschland fast 100 Tafeln, wo Menschen etwas zu essen bekommen, auch wenn sie kein Geld haben. **Falsch.**
Es gibt in D. weit über 1.000 Tafeln.
47. Es gibt in Indien eine Universität mit über 4 Millionen eingeschriebenen Studierenden. **Wahr.**
Es ist die Indira Ghandi National Open University in New Dehli.
48. Es gibt mehr analphabete Erwachsene als Kinder/Jugendliche. **Wahr.**
103 Mio. junge Leute (15 – 24 Jahre) können nicht lesen und schreiben, verglichen mit 750 erwachsenen Analphabeten.
Quelle: Unesco Monitoring Report 2017.
49. Es machen mehr Frauen als Männer in der Welt einen Studienabschluss. **Wahr.**
Quelle: Unesco Monitoring Report 2017.
50. Fast jede 13. Entbindung in Deutschland ist ein Kaiserschnitt. **Falsch.** Fast jede dritte Geburt ist ein Kaiserschnitt.
51. Frankreich will schon 2021 auf die Kohle-Nutzung zu Energiegewinnung verzichten. **Wahr.**
Wurde auf der Klimakonferenz 2017 in Bonn so von Frankreich zusammen mit 17 weiteren Staaten verkündet.
52. Frauen in Deutschland besitzen im Schnitt 59 Kleidungsstücke. **Falsch.**
Es sind 118 Kleidungsstücke pro Frau (doppelt so viel).
Quelle: Greenpeace Studie 2015.
53. Frauen sterben in Asien früher als Männer. **Falsch.**
Die Lebenserwartung der Frauen liegt in allen Kontinenten über der Lebenserwartung der Männer.
54. Im Durchschnitt verbringen die Deutschen jeden Tag rund anderthalb Stunden mit der Nutzung von Internet oder Fernsehen. **Falsch.**
Es sind drei Stunden.
Quelle: Statistisches Bundesamt.
55. im Durchschnitt wird ein Auto in Deutschland weniger als 1 Stunde pro Tag bewegt. **Wahr.**
Die „Stehzeit“ des Fahrzeugs Auto liegt bei mehr als 23 Stunden pro Tag.
Quelle: Statistisches Bundesamt.
56. Im Schnitt essen die Deutschen (pro Kopf) ungefähr 47 Tafeln Schokolade im Jahr. **Falsch.**
Es sind laut Statistischem Bundesamt 97 Tafeln Schokolade im Jahr.
57. In Afrika der Anteil der Menschen, die Zugang zum Internet haben, ist in den letzten zehn Jahren um das Sieben-fache angestiegen. **Wahr.**

- 22% der Menschen in Afrika sind heute im Netz (gegenüber 3,3% in 2007).
Quelle: ITU.
58. In Berlin kann man an einer Lotterie teilnehmen, bei dem man ein Jahr lang ein monatliches bedingungsloses Grundeinkommen von 1.000 Euro gewinnen kann. **Wahr.**
59. In Chile gehen mehr Frauen zur Uni als Männer. **Wahr.**
Quelle: UNESCO Monitoring Report 2017.
60. In den „armen Ländern“ geben die Menschen ein Drittel ihres Einkommens für Bildung (vor allem für Schulbesuch) aus. **Wahr.**
Dieser Anteil am Haushaltseinkommen ist deutlich höher als in den reichen Ländern.
Quelle: UNESCO Monitoring Report 2017.
61. In den USA liegt der Fleischkonsum pro Kopf bei 3 kg pro Jahr. **Falsch.**
Die 3 kg geben den Fleischkonsum in Indien (pro Kopf/Jahr) wieder. USA: 113,8 kg.
Quelle: Statistisches Bundesamt – Flyer Tierhaltung – 2018.
62. In der Welt werden jeden Tag ungefähr 2,9 Mio. € für Rüstung ausgegeben. **Falsch.**
Es sind 2,9 Mio. € pro Minute.
Quelle: SIPRI 2017.
63. In Deutschland haben fast alle Haushalte (89%) einen Computer. In Afrika sind es 59%. **Falsch.**
In Afrika haben lediglich 10% der Haushalte einen Computer.
Quelle: ITU.
64. In Deutschland kommen auf zwei EinwohnerInnen drei Handys. **Wahr.**
1,65 Handys pro E.
Quelle: ITU.
65. In Deutschland soll es ab 2040 keine Neuzulassungen von Autos mit Verbrennungsmotor geben. **Falsch.**
Diesen Schritt plant nicht die deutsche, sondern die englische und französische Regierung.
66. In Deutschland werden jedes Jahr rund 2,8 Millionen „Kaffeebecher to go“ ausgegeben. **Falsch.**
Es sind 2,8 Mrd.
Quelle: Deutsche Umwelthilfe.
67. In Indien wurde die früher so häufige Kinderlähmung ausgerottet. **Wahr.**
Zitiert aus Nussbaumer/Neuner: Hoffnungstropfen, Innsbruck 2018.
68. In Jordanien geht ein Vergewaltiger straffrei aus, wenn er sein Opfer heiratet. **Falsch.**
Dieses Gesetz, das bis 2017 in Jordanien Geltung hatte, wurde 2017 abgeschafft.
Zitiert aus Nussbaumer/Neuner: Hoffnungstropfen, Innsbruck 2018.
69. In keinem Land ist der Frauenanteil im Bundesparlament höher als in Deutschland. **Falsch.**
Ruanda hat den höchsten Frauenanteil im Bundesparlament (61%). Deutschland liegt bei 30% (2017).
Quelle: Inter-Parliamentary Union.
70. Je ärmer die Menschen, desto weniger Kinder haben sie. **Falsch.**
Umgekehrt: Je ärmer, desto Kinder.
71. Ungefähr jeder zweite Haushalt in Deutschland hat ein Auto. **Falsch.**
Es sind 77%.
Quelle: Statistisches Bundesamt.
72. Kinderarbeit verhindert den Schulbesuch. **Falsch.**
Die Mehrzahl der Kinderarbeiter geht dennoch zur Schule, macht mit den eigenen

- Einnahmen den Schulbesuch oft erst möglich.
Quelle: Forum Kinderarbeit.
73. Mehr als die Hälfte aller Grundschul Kinder in der Welt verlässt die Schule, ohne lesen und schreiben zu können. **Wahr.**
Quelle: UNESCO Monitoring Report 2017.
74. Mehr als die Hälfte der Schülerinnen und Schüler in Deutschland engagieren sich an irgendeiner Stelle ehrenamtlich. **Wahr.**
Laut einer Studie im Auftrag der Bundesregierung engagieren sich 54,8% der Schülerinnen und Schüler (ab 14 Jahre).
Quelle: Freiwilligen-Survey 2014.
75. Nirgendwo ist der Anteil der Hungernden an der Gesamtbevölkerung höher als in Indien. **Falsch.**
Die Hunger-Quoten in vielen afrikanischen Ländern sind deutlich höher.
Quelle: Welthungerindex 2017.
76. Nur 2/3 der Schulen in Afrika verfügen über einen Stromanschluss. **Falsch.**
Es sind lediglich 22% der afrikanischen Schulen, die Zugang zu Elektrizität haben.
Quelle: UNESCO Monitoring Report 2017.
77. Nur 34% der Lehrer weltweit unterrichten in der Grundschule. **Falsch.**
Es sind 86% der LehrerInnen, die in der Grundschule tätig sind.
Quelle: UNESCO Monitoring Report 2017.
78. Nur knapp 7% der Agrarfläche werden in Deutschland biologisch bewirtschaftet. **Wahr.**
Quelle: Statistisches Bundesamt.
79. Peking ist (auf die Zahl der Einwohnerinnen bezogen) die größte Stadt der Welt. **Falsch.**
Die meisten EinwohnerInnen hat Chongqing in China (29 Mio.). Peking hat nur 21 Mio. E.
Quelle: UN.
80. PKWs in Deutschland legen im Jahr – gemessen in Personenkilometern – eine Strecke zurück, die 2,5 Mio. mal der Entfernung der Erde zum Mond entspricht. **Wahr.**
Die „Verkehrsleistung“ der PKWs in D. von jährlich 965 Milliarden Personenkilometern entspricht dieser Beschreibung.
Quelle: BMVI Verkehr in Zahlen 2017/2018.
81. Rinder stoßen das klima-schädliche Methan aus. Das Problem ist: Es gibt rund 1,5 Millionen Rinder auf der Welt. **Falsch.**
Es gibt 1,5 Milliarden Rinder auf der Welt.
Quelle: FAO.
82. Sauberes Trinkwasser gehört seit 2010 zu den Menschenrechten. **Wahr.**
Quelle: UNO.
83. Schweine-Fleisch ist klima-schädlicher als Rindfleisch. **Falsch.**
Rindfleisch hat die schlechteste Klimabilanz bei Fleisch.
84. Seit einigen Jahren wird mehr Geld in die erneuerbaren Energien investiert als in Kohle oder Erdöl oder Erdgas zusammen. **Wahr.**
Dies lässt hoffen, dass die Energiewende auch ökonomisch Sinn macht.
Zitiert aus Nussbaumer/Neuner: Hoffnungstropfen, Innsbruck 2018.
85. Selbst in den ärmsten Ländern leben die Menschen heute 21 Jahre länger als 1970. **Wahr.**
Quelle: Worldbank – development indicators.

86. Uganda hat 2017 mehr Flüchtlinge aufgenommen als die gesamte EU. **Wahr.** Zahl für 2017: Uganda: 800.000 Flüchtlinge. EU: 2 Mio.
Quelle: UNHCR
87. Von den weltweit 65 Millionen Flüchtlingen kamen 2016 rund 30% nach Europa. **Falsch.** Es waren ganze 3%.
Quelle: UNHCR.
88. Wenn die Menschheit ihren gesamten Energiebedarf über die Sonnenenergie decken wollte, könnte es zu Knappheiten kommen. **Falsch.**
Die Sonnenenergie übersteigt jedes denkbare Maß einer Energienachfrage um den Faktor 10.000.
Zitiert aus Nussbaumer/Neuner: Hoffnungstropfen, Innsbruck 2018.
89. Wer in Deutschland in einem Single-Haushalt lebt und weniger als 942 Euro im Monat zur Verfügung hat, gilt als armutsgefährdet. **Wahr.**
Werte für 2015.
Quelle: Statistisches Bundesamt.
90. Zum ersten Mal in diesem Jahrhundert hat die Zahl der Hungernden wieder (Zahl für 2016) zugenommen. **Wahr.**
FAO 2017.